

Running Heroes



„RUNNER´S WORLD“

Ausgabe: Januar 2014

„RUNNING HEROES“

Seite 23

RUNNING HEROES

Hier stellen wir Läuferinnen und Läufer vor, die mit ihrem Sport Außergewöhnliches geleistet haben



Ike Radtkowski, 31

... lief für Waisenkinder im September 700 Kilometer von Bocholt nach Berlin

Er nannte sein Ultra-Spendenprojekt „BoBeKa2013“. BoBeKa steht für die wichtigsten Eckdaten: Der Start lag in seiner Heimatstadt Bocholt, Ziel war

der Berlin-Marathon und die Spenden sind für Kalangala, ein Dorf in Uganda. Die 15 Tagesetappen des Spendenlaufs waren bis zu 55 Kilometer lang. Als Krönung und letzte Etappe bestritt er am 29. September den 40. Berlin-Marathon. Ike sammelte bei seiner Aktion rund 16 000 Euro, die nun dem Bocholter Verein Kalangala – für Waisenkinder in Uganda – zugute kommen. **Infos** www.bobeka2013.de



Bärbel, 47, und Ehemann Joachim Zipp, 54

... laufen spendensammelnd als „Inklusions-Guides“

Beim 1. Firmenlauf in Neuerkerode im Herbst engagierten sich Bärbel und Joachim als „Inklusions-Guides“: Sie ermöglichen einer Bewohnerin im Rollstuhl die

Teilnahme. Bei dem Event über eine Strecke von neun Kilometern liefen die Teilnehmer mit den Bewohnern der Evangelischen Stiftung Neuerkerode unter dem Motto „Inklusion bewegt“. Für jeden geschafften Kilometer aller Teilnehmer wurde ein Euro gespendet.